

Indizierung extremistischer und gewaltverherrlichender/jugendgefährdender Medien

Bezugnehmend auf die Indizierungsanregungen im laufenden Kalenderjahr, wird hier beispielhaft auf gewaltverherrlichende und extremistische Textauszüge aus angeregten Tonträgern und anderen Medien verwiesen:

„...Ich soll ihn akzeptieren
Er akzeptiert nicht mal sich selbst
Er will mir sagen, es gibt mehr als zwei Geschlechter
Doch da liegt er falsch, so wie Israel in Mekka
Ich bin für Palästina, nicht für Regenbogenkämpfer (schwul)
Ihr müsst alle zu Gott finden, glaubt mir, dann geht's euch besser...“
(Interpret: Mortymp3 – Titel: theythem2 (feat. JIN YOKAI)

„...
Willst du mit mir Nazis erschießen ... Wir jagen Antisemiten ... Und dann pullen wir die guns, machen
shoot, shoot, shoot
...“
(Interpret: Yu – Titel: Nazis erschiesen)

„...
Fick auf Ausländer ... Aus dem Wasser kommen Menschen, sie sind Tiere – schaut zu wie ich sie
massakriere ... Auf Sylt geht grad fette Party ey – Ausländer raus rufen meine Boys ... Ich hau mit Basi
auf den Ausländer drauf – Ausländer raus ... Hau den Neger zu Brei, dann ist mit ihm vorbei ...
Deutschland sollte im zweiten Weltkrieg siegen ... Springerstiefel gehen wild – Wenn ich diesen Kenneck
kill – Bin ich erregt dabei Digga, wenn ich ihn erhängen will
...“
(Gruppe: Pinoc – Titel: Ich wähl die AfD)

Neben den wie üblicherweise zur Indizierung veranlassten Tonträgern wurden in diesem Jahr zum einen das Browser-Spiel „**Deutschlandretter24**“ der Jugendorganisation („Junge Alternative – Brandenburg“) der Partei „Alternative für Deutschland“ sowie das Buch „**Nouvi Arditi - Handbuch der revolutionären Jugend**“ zur Indizierung angeregt. Letzteres wurde von der Partei „Der III. Weg“ herausgebracht und zeichnet das Selbstverständnis dessen Jugendorganisation „Nationalrevolutionäre Jugend“ (NRJ) ab.

In dem Browserspiel wird dem Rezipient suggeriert, dass alle Personen mit dunkler Hautfarbe (sogenannte „Talahons“) gleichgestellt sind und abgeschoben werden müssen. Eine Einzelfallprüfung findet nicht statt. Kinder und Jugendliche könnten daher annehmen, dass eine Person mit dunkler Hautfarbe abzuschieben ist.

Aus dem Buch „**Nouvi Arditi - Handbuch der revolutionären Jugend**“ der Partei „Der III. Weg“ waren folgende Stellen aus hiesiger Sicht anregungswürdig:

„...“

Das Heldenepos der europäischen Soldaten in diesem Zweiten Weltkrieg in seiner ganzen Größe zu erzählen, ist hier nicht der Platz

...

Wir kämpfen nicht in den Schützengräben, unsere Kämpfe finden auf dem Schulhof, in den Ausbildungsbetrieben und in den Universitäten statt gegen ein System, das uns unserer Heimat und Identität stiehlt, das uns verkauft und das unser Volk vernichtet. Gegen ein System, das unser Vaterland mit Millionen Fremden flutet und das tatenlos den Verbrechen dieser Fremden zusieht

...

Wir sagen ganz offen, dass wir gewaltbereit sind. Das heißt nicht, dass wir hirnlose Schläger sind, wie es der vermeintlich schlauere „Konservative“ sofort unterstellt. Zwischen gewaltbereit und gewalttätig besteht immer noch ein Unterschied. Aber wir sind nun mal dazu bereit, gewalttätig zu werden, wenn uns jemand angreift, wenn uns jemand unsere Rechte nehmen will, wenn jemand meint, uns ansucken zu können. Wir reichen jeden die Hand, wer uns aber die Faust entgegenstreckt, dem brechen wir sie auf

...

Die Zecken greifen dich an? Schlag zurück, du Lappen! Die Polizei hilft dir nicht? Ruf sie gar nicht erst an, hilf dir selbst! Das System ist böse zu dir? Natürlich, sei stolz drauf, denn das zeigt, dass du in der wahren Opposition bist!

...“